



phGR

*Zertifikatslehrgang (CAS) in Gestaltung
und Produktion von Lehrmitteln*

LEHRMITTELAUTOR/-IN

2019 – 2020

INHALTE



WISSEN

Lehrmittelqualität,
Konzeption und Aufbau,
Texte, Aufgaben, Illustrationen



TRENDS

Lehrmittel und Lernmaterialien
der Zukunft



FOKUS

Ein eigenes Lehrmittel
entwickeln



TRANSFER

Betreuung durch Expertinnen
und Experten,
Austausch in Lerngruppen,
Inspiration aus Theorie
und Praxis,
Aufstieg in der Wissens- und
Könnensspirale

DIE EXKLUSIVE AUSBILDUNG ZUR LEHRMITTELAUTOR/-IN

«Lehrmittel sind das Rückgrat der Schule.»

Prof. Dr. Jürgen Oelkers

Lehrmittel sind ein konstituierendes Merkmal des Unterrichts, ein Kernelement der Didaktik und zentrales Hilfsmittel zur Steuerung des Schulwissens und zur Vermittlung der Fachinhalte. So bilden Lehrmittel zusammen mit den Lehrpersonen und den Lernenden das wahre didaktische Dreieck. Was den Unterricht daher wirksam macht, ist nicht das Fach an sich, sondern sind die Lehrmittel, welche im besten Fall im Einklang stehen mit dem persönlichen Wissen und Können der Lehrkräfte und der spezifischen Zusammensetzung der Lerngruppe.

Lehrmittel und Lernmaterialien werden oft von Fachleuten verfasst, die in einem bestimmten Themengebiet und idealerweise auch in der entsprechenden Fachdidaktik besondere Kenntnisse haben. Selten jedoch verfügen sie über spezifisches Know-how über die Gestaltung und Produktion von Lehrmitteln und Lernmaterialien.

Unser exklusiver Zertifikatslehrgang geht folgenden Fragen auf den Grund: Wie läuft

der Prozess der Gestaltung eines Lehrmittels ab? Wie spreche ich meine Zielgruppe so an, dass Lernen mit Freude erlebbar wird? Welches sind anerkannte Qualitätskriterien für Lehrmittel? Wie werden Lehrmittel strukturiert, aufgebaut und auf verschiedene Formate übertragen? Wie werden lernwirksame Texte verfasst? Wann sind Lernaufgaben anregend und dem Lernen förderlich? Wie werden Lerninhalte illustriert? Wie steht es mit dem Copyright bei bestehenden

Materialien? Und was sind die Zukunftstrends in der Gestaltung von Lehrmitteln?

Wir werden Lehrmittel und Lernmaterialien analysieren und kritisieren, die Lehrmittelforschung auf ihre Erkenntnisse befragen, unterschiedliche Qualitätskriterien vergleichen und prüfen. Sie werden lernen, ein Lehrmittel Schritt für Schritt zu planen, umzusetzen und fortlaufend zu evaluieren.

Dieses Angebot der Pädagogischen Hochschule Graubünden ist schweizweit und international exklusiv. Es bietet Ihnen die einzigartige Chance, eine äusserst wichtige Qualifikation zu erwerben. Denn Lehrmittelforschung und -entwicklung, die über professionelles Know-how verfügen, sind in Zukunft mehr denn je gefragte Leute, und das weit über die Tätigkeitsgebiete von Verlagen hinaus!



A handwritten signature in black ink, reading 'R. Cathomas'.

Prof. Dr. Rico Cathomas,
Lehrgangleitung



Adressaten

Der Studiengang «Lehrmittelautor/-in» richtet sich an Personen mit einem pädagogischen Hintergrund, die in der Lehre an einer Volksschule, einem Gymnasium, einer Berufsschule, an einer Hochschule oder in der Erwachsenenbildung tätig sind. Möglicherweise ist es Ihr Ziel, neben der Lehrtätigkeit ein zweites berufliches Standbein als Lehrmittelautor/-in aufzubauen. Oder Sie arbeiten in einem Unternehmen in der Personalabteilung oder als Trainerin in der beruflichen Aus- und Weiterbildung und möchten sich mit den Grundlagen der Herstellung von Lehrmitteln befassen? Sie können auch ein anderes professionelles Interesse an Lehrmitteln haben, zum Beispiel, weil sie solche untersuchen, bewerten, empfehlen oder als obligatorisch erklären.

In jedem dieser Fälle sind Sie bei uns genau richtig!

Der Studiengang richtet sich ebenfalls an Lehrmittelsachverständige in den Bildungsverwaltungen sowie an Mitarbeitende von Lehrmittelverlagen, welche sich die wissenschaftlich fundierten Grundlagen der Lehrmittelentwicklung aneignen wollen.

Der Studiengang vermittelt jedoch keine detaillierten Kenntnisse in Illustration, Design und Programmieren oder die verlegerischen Aspekte der Lehrmittelproduktion (Projektleitung, Marketing, technische Produktion, Vertrieb). Bei uns erwerben Sie die entsprechenden Kompetenzen zur Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten, die Sie in Ihrem Gestaltungsprozess begleiten.

Neben einem pädagogischen Hintergrund bringen unsere Teilnehmenden je eine Portion Schreibtalent, Organisationsgeschick, Teamfähigkeit, Kommunikationsfreude und gestalterisches Flair mit.

Dauer und Aufbau der Ausbildung

Die Ausbildung ist in 22 Kurstage gegliedert und dauert ein Jahr – vom 07. Oktober 2019 bis 16. Oktober 2020.

Ausserhalb der Präsenzveranstaltungen befassen Sie sich mit der Analyse von Lehrmitteln, lesen ausgewählte Beiträge und arbeiten an Ihrem eigenen Lehrmittelprojekt.

Die einzelnen Ausbildungselemente bauen aufeinander auf und ergänzen sich gegenseitig. Die Kurse finden in Blöcken von ein- bis fünf Tagen an der PHGR in Chur statt.

Termine

Mo–Fr, 07.–11.10.2019

Fr–Sa, 15.–16.11.2019

Do–Sa, 16.–18.01.2020

Do–Sa, 05.–07.03.2020

Fr–Sa, 24.–25.04.2020

Fr–Sa, 15.–16.05.2020

Mi–Fr, 05.–07.08.2020

Do–Fr, 15.–16.10.2020

Kurszeiten

Ganze Kurstage:

09.00–12.00 und 13.00–16.30 Uhr

Freitagnachmittage:

14.30–19.00 Uhr

An der Informationsveranstaltung am Mittwoch, 20.03.2019 von 17.00 – 18.00 Uhr erfahren Sie mehr.

Kompetenz- und Qualifikationsprofil der Absolvent/-innen

- Der Studiengang qualifiziert die Teilnehmenden, Lehrmittel in unterschiedlichen Fachbereichen und für verschiedene Zielgruppen gemäss anerkannten Qualitätskriterien und den Anforderungen des Lehrplans 21 zu konzipieren und umzusetzen.
- Die Teilnehmenden erwerben und vertiefen das dazu nötige theoretische Basiswissen. Dieses können sie dazu verwenden, ihre Arbeiten theoriegeleitet zu legitimieren.
- Die Teilnehmenden können ihre Entwicklungsschritte und Produkte einem kritischen Publikum präsentieren.
- Die Teilnehmenden wissen, welches die Hauptaufgaben eines Lehrmittelautors oder einer Lehrmittelautorin sind. Sie kennen auch die Tätigkeiten der an einer Lehrmittelentwicklung beteiligten Spezialist/-innen wie Projektleiter/-innen, Koautor/-innen, Fachexpert/-innen, Illustrator/-innen, Grafiker/-innen usw.

Selbstverständlich braucht es eine hohe Fachkompetenz, um ein Lehrmittel in einem bestimmten Gebiet verfassen zu können. Diese Fachkompetenz wird im Studiengang nicht vermittelt. Der Studiengang qualifiziert hingegen für die fruchtbare Kooperation mit Fachexperten und für deren Einbezug ins Produktionsteam. Eine persönliche fachdidaktische Beratung ist im Lehrgang vorgesehen.

DIDAKTISCHE PRINZIPIEN

Lehrmittel als Teilbereich der allgemeinen Didaktik respektive der Fachdidaktik

Die Auseinandersetzung mit Lehrmitteln geschieht im Kontext allgemein- und fachdidaktischer Erkenntnisse zu gutem Unterricht. Lehrmittel sind didaktische Hilfsmittel um das Lehren und Lernen zu unterstützen und zu optimieren. Sie sind das sichtbare Produkt grundlegender Vorüberlegungen und vielfältiger Entscheidungsprozesse.

Lehrmittel werden nach empirisch validierten, theoriegeleiteten Gütekriterien entwickelt und evaluiert.

Methodische Elemente der Ausbildung

Der Zertifikatslehrgang «Lehrmittelautor/-in» verbindet Erkenntnisse aus der Forschung und der Analyse von Lehrmitteln mit der praktischen Umsetzung des Gelernten.

Besonderes Gewicht legen wir dabei auf die kritische Diskussion unter den Teilnehmenden. Ihre Erfahrungen fließen ebenso ein wie die Impulse von erfahrenen Fachleuten.

Der Arbeitsaufwand für den gesamten Lehrgang beträgt ca. 450 Stunden und entspricht 15 ECTS-Kreditpunkten.

Präsenzveranstaltungen (20 Tage)

Fakten, Hintergrundwissen und jede Menge Anregungen: An den Präsenzveranstaltungen erhalten Sie die Grundlagen, die Sie für die Gestaltung und Produktion und für die fundierte Beurteilung eines Lehrmittels brauchen. Diese Grundlagen werden so aufbereitet und entwickelt, dass Sie sie für ganz unterschiedliche Produkte verwenden können. Ein zentrales Element der Präsenztage sind die Expert/-innen, die als Gastreferenten ihre Kenntnisse und Erfahrungen einbringen und mit Ihnen diskutieren. In den Präsenzveranstaltungen gibt es aber auch Zeit und Raum für die konkrete Arbeit am Lehrmittel und an den Leistungsnachweisen, den Austausch in Lerngruppen und für Gespräche mit den Betreuerinnen und Betreu-

ern Ihrer Zertifikatsarbeit. Dabei legen wir besonderen Wert auf die persönliche Begleitung der Teilnehmenden.

Selbstgestaltete Arbeitszeit (ca. 250 Stunden)

Ihre selbstgestaltete Arbeitszeit verteilt sich über den gesamten Lehrgang. Sie umfasst das Studium von Fachliteratur und die Arbeit an Ihrem eigenen Lehrmittelprojekt. Sie verfassen insgesamt drei Leistungsnachweise und die Zertifikatsarbeit.

Blended Learning (2 Tage)

Zwischen den Präsenzphasen gibt es die Möglichkeit zur Kommunikation und zum Austausch von Lernmaterialien auf einer Lernplattform. Die Themenfelder von mindestens zwei Kurstagen können Sie von zu Hause aus, im Austausch mit dem Kursleiter, bestreiten.

Das Lehrmittelprojekt

Im Fokus steht von Anfang an Ihr eigenes Lehrmittelprojekt. Das, was Sie lernen, wenden sie gleich praxisnah an. Inhaltlich sind sie dabei völlig frei – sie können ein Unterrichtsthema umsetzen oder in ein Hobby einführen. Sinnvollerweise sind geeignete Materialien (Texte, Bilder etc.) bereits vorhanden und das Thema ist nicht allzu komplex und umfangreich. Im Studiengang werden die Teilnehmenden stets mit explizit formulierten Lernzielen geführt.

Sie erhalten Leseaufträge und Aufgaben, welche sie individuell oder in Lerngruppen lösen. Dem Austausch des Gelernten unter den Teilnehmenden wird grosses Gewicht

eingeräumt: sie berichten in eigenen Beiträgen über ihre Lektüren und neue Erkenntnisse, tauschen sich darüber aus und setzen sich immer wieder kritisch mit bestehenden Lehrmitteln und Lernmaterialien und mit ihrem eigenen Lehrmittelprojekt auseinander.

VERSCHRÄNKUNG VON THEORIE UND PRAXIS



Samstag, 18. Januar 2020: LNW1: Präsentation der fachlichen und fachdidaktischen Struktur des geplanten Lehrmittels

Wiederholung und Vertiefung der Theorien

Transfer/Anwendung/Diskussion und Feedbacks in den Lerngruppen

Neue Medien und Digitalisierung

Urheberrecht

Besuch von Lehrmittelverlagen

Lehrmittel in Forschung und Wissenschaft

Weitere konkrete Anwendung und Umsetzung der Inhalte

Ausarbeitung einer prototypischen Unterrichtseinheit

Samstag, 16. Mai 2020: LNW2: Präsentation des Detailkonzepts und einer prototypischen Unterrichtseinheit

Ausarbeitung der Zertifikatsarbeit

Wiederholung und Vertiefung der Themenfelder

Einzelbetreuung und Einzelfeedbacks

Instructional Design

Dienstag, 01. Oktober 2020 LNW3: Abgabe der Zertifikatsarbeit

Lehrmittel und Medien der Zukunft

Bewertung der Zertifikatsarbeiten

Einzelfeedback zu den Zertifikatsarbeiten

**Donnerstag, 14. und Freitag, 15. Oktober 2020:
LNW4: Präsentation der Zertifikatsarbeit**

Zertifikatsfeier

Diese Darstellung visualisiert die Verschränkung von Theorie (Themenfelder) und Praxis respektive der Arbeitsprozesse. Aus dem Zusammenspiel von

Theorie und Praxis entsteht bestenfalls ein wirkungsvolles Lehr-Lernprodukt. Vier dieser Produkte bilden die geforderten Leistungsnachweise.

QUALIFIZIERUNGSSCHRITTE

UND ABSCHLUSS

Vier Leistungsnachweise (LNW), darunter das selbst entwickelte Lehrmittel – die sogenannte Zertifikatsarbeit – helfen Ihnen, tief in die Materie einzutauchen und das Gelernte auf den Punkt zu bringen. Nachfolgend ein Überblick über die zu leistenden schriftlichen Arbeiten:

LNW 1:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Sachanalyse

Konkretisierung und Eingrenzung des zu erarbeitenden Themas; Visualisierung der inhaltlichen Kernpunkte und ihrer Zusammenhänge (Strukturskizze)

Abgabetermin

Sa, 18.01.2020

LNW 2:

Detaillkonzept und Erarbeitung einer prototypischen Unterrichtseinheit

Beschreibung und roter Faden (Inhalte, Zielsetzung, Methodik) der einzelnen Lektionen; detaillierte Ausarbeitung einer Beispiellektion mit Lehrerkommentar

Abgabetermin

Sa, 16.05.2020

LNW 3:

Zertifikatsarbeit

Detailliert ausgearbeitete Lehrmitteleinheit (10–12 Lektionen) mit Lehrerkommentar und Einbezug theoretischer Aspekte

Abgabetermin

Di, 01.10.2020

LNW 4:

Präsentation der Zertifikatsarbeit

Werbewirksame mündliche Kurzpräsentation und Ausstellung der Unterrichtseinheit

Abgabetermine

Do, 15.10.2020

Fr, 16.10.2020

Der erfolgreiche Abschluss führt zum Certificate of Advanced Studies PHGR als Lehrmittelauftrag(-in). Dieses Zertifikat entspricht den Richtlinien der Schweizerischen Erziehungsdirektorenkonferenz EDK und ist gesamtschweizerisch anerkannt



Tätigkeitsfelder für Lehrmittelautor/-innen

Als Lehrmittelautor/-in entwerfen und entwickeln Sie Lernerfahrungen in Gestalt von Lehrmitteln und Lernmaterialien, die besseres Lernen für verschiedenste Zielgruppen ermöglichen. Entsprechend ausgebildete Fachleute werden heute in Schulen und Hochschulen, in der Erwachsenenbildung, in der Bildungsverwaltung und in Lehrmittelverlagen gebraucht. Aber auch Unternehmen gestalten ihre Personalentwicklung zunehmend unter Einbezug von Lernspezialistinnen und Lernspezialisten und in Zukunft dürften sich weitere Berufsfelder für Lehrmittelautor/-innen öffnen.

UNSERE DOZENTINNEN UND DOZENTEN

Rico Cathomas (Studienleitung)

Prof. Dr. Rico Cathomas war Grundschul- und Gymnasiallehrer. Er studierte Erziehungswissenschaften und angewandte Psychologie und war 10 Jahre Lehrerbildner an der Universität Freiburg, wo er auch doktorierte. Von 2005–2013 arbeitete er in verschiedenen Funktionen an der Entwicklung der Lehrmittel für den Unterricht in Rumantsch Grischun. Von 2013–2016 war er Professor für allgemeine Didaktik und Didaktik der Mehrsprachigkeit an der Freien Universität Bozen. Seit 2016 leitet er an der Pädagogischen Hochschule Graubünden das Lehrmittelprojekt «Mediomatix» (www.mediomatix.ch).

Irina Lutz (Co-Leitung)

Irina Lutz absolvierte an der Universität Freiburg das Sekundarlehramt phil. I. Nach 10-jährigem Einsatz als Oberstufenlehrerin kehrte sie an die Universität Freiburg zurück, wo sie im Jahre 2009 das Masterstudium in Mehrsprachigkeitsforschung und Fremdsprachendidaktik erfolgreich abschloss. Von 2007–2015 war Irina Lutz zuerst als Autorin, danach als Co-Leiterin und Leiterin im kantonalen Projekt für die Entwicklung und Erarbeitung von Sprachlehrmitteln in Rumantsch Grischun tätig. Seit 2016 arbeitet Irina Lutz als Autorin und Redakteurin im Lehrmittelprojekt «Mediomatix» und ist Dozentin für Fachdidaktik Rätoromanisch

und Mentorin an der Pädagogischen Hochschule Graubünden.

Annalisa Cathomas (Co-Leitung)

Annalisa Cathomas absolvierte an der Universität Freiburg von 1995–1999 das Sekundarlehramt phil. I. Gleich anschliessend strebte sie das Lizentiat in germanischer Linguistik, deutscher Literatur und rätoromanischer Sprache und Kultur an und schloss es zusammen mit dem Diplom für das höhere Lehramt im Jahr 2003 erfolgreich ab. Nach dem Studium war Annalisa Cathomas 6 Jahre als Oberstufenlehrerin tätig. Ab 2006 bis 2015 wirkte sie als Autorin, Co-Leiterin und Leiterin im kantonalen Projekt zur Entwicklung und Erarbeitung von Sprachlehrmitteln in Rumantsch Grischun mit. Seit 2016 ist Annalisa Cathomas Autorin und Redakteurin im Lehrmittelprojekt «Mediomatix», daneben steht sie als Dozentin für Fachdidaktik Deutsch (für Rätoromanen) an der Pädagogischen Hochschule Graubünden im Einsatz.

Fachexpertinnen und -experten

Zahlreiche komplexe Themen werden in unserem Studiengang von Gastreferenten und -referentinnen vermittelt. Diese verfügen über ausgewiesene Kenntnisse sei es als Wissenschaftler in der Erforschung von Lehrmitteln, als Lehrmittelaufbereiter oder als Lehrmittelverleger.

ANMELDUNG

ANMELDEBEDINGUNGEN

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2019.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bitte melden Sie sich mit dem beigegefügteten Formular bei der Pädagogischen Hochschule Graubünden auf dem Postweg an.

Bestätigung der Anmeldung

Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung. Nach dem Durchführungsentscheid wird Ihnen Ihre definitive Aufnahme in den Lehrgang bestätigt.

Kosten

Die Kosten für den gesamten Zertifikatslehrgang betragen CHF 7 800.—. Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Kurstage, die digitale Lernplattform sowie die Beurteilung der Leistungsnachweise und der Zertifikatsarbeit. Nicht enthalten sind Kosten für Fachliteratur, Lehrmittel, Reisespesen und Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Die Kosten werden in zwei Semesterbeträgen von je CHF 3 900.— erhoben. Diese werden den Teilnehmenden vor Beginn und in der Mitte des Zertifikatslehrgangs in Rechnung gestellt.

Bei Abwesenheit vom Lehrgang (einzelne Kurstage) infolge Krankheit, Unfall, Militärdienst usw. besteht kein Anspruch auf Reduktion der Kosten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der PHGR, die auch die Bedingungen bei Rücktritt und Abmeldung regeln:

www.phgr.ch/agb

Versicherung

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



INFORMATION

Prof. Dr. Rico Cathomas,
Lehrgangsleitung

rico.cathomas@phgr.ch
+41 81 354 03 09

Homepage

www.phgr.ch/cas-lma



INFORMATIONEN- VERANSTALTUNG

Mittwoch, 20.03.2019
PHGR Chur, 17.00 – 18.00 Uhr

CAS Lehrmittelautor/-in 2019 – 2020

ANMELDUNG

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ, Ort _____

Geburtsdatum _____

E-Mail _____ Telefon P _____

Telefon S _____ Telefon M _____

Grundausbildung und Lehrbefähigung _____

Wesentliche Weiterbildungen _____

Aktuelle Berufstätigkeit _____

Arbeitgeber _____

Bemerkungen _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

**Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Anmeldebedingungen auf der Rückseite.
Bitte der Anmeldung Fähigkeitszeugnis/ Diplom (Kopie) und ein Passfoto für die Teilnehmerliste beilegen.**

**Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 30. Juni 2019 an:
Pädagogische Hochschule Graubünden, Abteilung Weiterbildung, CAS LMA,
Scalärastrasse 17, 7000 Chur.**

LERNEN
INSTRUIR
sviluppare

Pädagogische Hochschule Graubünden
Scola auta da pedagogia dal Grischun
Alta scuola pedagogica dei Grigioni

Scalärastrasse 17, 7000 Chur
+41 81 354 03 02, www.phgr.ch